

Frohe Ostern!

Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 6 | 27. März 2021

STADTWOHNEN WEST | Bad Windsheim

Elegant. Zentral. Einzigartig.



Info & Kontakt



seit 1919

Gemeinsam.
Begeistert.
Bauen.

GEORG Gerhäuser
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Straße 6 · 91438 Bad Windsheim · Tel. 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

GOLDANKAUF DOMINIK NEA

Zahngold im Zahn, Altgold, Antikschmuck, An- & Verkauf Gold, Silber, Platin (Münzen & Barren), Diamantschmuck, Bernstein & Granatschmuck, Münzsammlungen, DM-Tausch, Rolexuhren, Taschenuhren, Militaria, Silberbesteck, Zinn, Briefmarken, Figuren, Hist. Spielzeug, Bücher vor 1800, Hist. Waffen, Hist. Möbel bis 1860 komplette Nachlässe & Sammlungen!

09161 882 78 87

91413 Neustadt, Wilhelmstraße 37
Di 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr, Mi 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Do 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

97215 Weigenheim, Im Ried 9
Sa 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
oder nach tel. Voranmeldung!

97318 Kitzingen, Paul-Eber-Str. 15a
Mo 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr
Di 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr
Fr 09.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr & 13.⁰⁰ - 15.⁰⁰ Uhr

Gerne auch kostenlose Hausbesuche bei Nachlässen. Wir freuen uns auf Sie!

www.autohaus-lindacher.de

Autohaus LINDACHER GmbH & Co. KG

Service Service

91443 Scheinfeld · Nürnberger Straße 1 · Tel. (0 91 62) 98 96 - 6

Pflege mit Herz und Verstand

LAXO CARE Mit Schutz umgeben



Fürsorgliche 24-stunden Betreuung im eigenen Zuhause
Erfahrene, polnische Betreuungskräfte

- > Mehr als 400 qualifizierte Betreuungskräfte
- > Über 7 Jahre Erfahrung in der Betreuungsbranche

LAXO Care - Bayern info@laxocare.de
91474 Langenfeld 09164 997 9999
www.laxocare.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 Fa.
www.wm-aw.de



Sprechen Sie mit dem Anzeigenleiter
Stefan Hilpert
Telefon: 09364/816730
scheinfeld@druck-und-media.de

F. KRAFT
www.mietpark-kraft.de
Tel. 09162 / 520 · 91443 Scheinfeld

Verleih von Minibagger, Radlader, Baugeräte uvm.

Erben und Vererben sind leider häufige Ursachen für Streitigkeiten – auch vor Gericht.
Ich berate und vertrete Sie bei Testamentsgestaltung, vorweggenommener Erbfolge, Pflichtteil, Erbauseinandersetzungen...
gerne auch, bevor es kracht.



Anneliese König-Graf
Fachanwältin für Familienrecht und Erbrecht

Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

königgraf

Hauptstraße 14
91443 Scheinfeld
Telefon 0 91 62 / 206
rain@koenig-graf.de
www.koenig-graf.de

ZEUSSEL GMBH
NATURSTEINE

NATURSTEINRESTAURIERUNG
Grabmale • Sandstein • Marmor • Granit
Beratung, Planung, Verkauf, Ausführung

Besuchen Sie unsere **Grabmal- und Naturstein-Ausstellung** !

Produktion und Büro: Robert-Bosch-Str. 19, 91413 Neustadt/Aisch
Tel.: 09161 - 662990, Fax: 09161 - 662992

Büro: Höfleser Hauptstr. 55, 90427 Nürnberg
Tel.: 09 11 - 382238, Fax: 09 11 - 3820925

www.zeussel.de

Seit 1970

Landratsamt im Krisenmodus

Ein Jahr leben mit der Corona-Pandemie

Vor einem Jahr, am 16. März 2020, wurde der Katastrophenfall in Bayern ausgerufen, zwei Tage später wurden die ersten Corona-Fälle im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim erfasst. Aus der Ende Februar vergangenen Jahres am Landratsamt gebildeten Koordinierungsgruppe Corona wurde die Führungsgruppe Katastrophenschutz, bis heute laufen bei ihr im Landratsamt die Fäden zusammen, um die erforderlichen Strukturen für die Pandemie-Bewältigung aufzubauen und tagtäglich an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Alle Maßnahmen rund um die Corona-Pandemie im Landkreis werden dort initiiert, organisiert beziehungsweise auch umgesetzt.

Struktur des Katastrophenschutzes

Die Struktur der Führungsgruppe Katastrophenschutz ist bayernweit das etablierte und eingeübte System zur Bewältigung von „Katastrophen“. Mit diesem Aufbau arbeiten alle Landratsämter als Kreisverwaltungsbehörden im Rahmen der Bewältigung der Corona-Pandemie. Es arbeiten dort Kräfte aus dem medizinischen Bereich „Gesundheit“, aus dem „Rechtsbereich Corona“, mit Kräften für die „Organisation aller Art“, sei es für die Beschaffung und Verteilung erforderlicher Materialien wie Schutzbekleidung oder Desinfektionsmittel, sowie Fachleuten für die Personalorganisation, für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und den jeweils erforderlichen Fachleuten außerhalb des Landratsamtes zusammen. Es werden dort strategisch die Weichen für die Pandemiebewältigung im Landkreis gestellt. Dafür wird die „Lage“ täglich neu beurteilt und es erfolgt eine enge Abstimmung mit den weiteren an der Pandemiebewältigung beteiligten externen Partnern, wie beispielsweise den Hilfsorganisationen, den Kliniken im Landkreis und vielen weiteren Personen und Organisationen. Dies alles bindet enorme Kräfte im Landratsamt. Anfang dieses Jahres waren bis zu 88 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreisverwaltung, einige davon in Teilzeit, aus verschiedenen Abteilungen für die Pandemiebekämpfung im Einsatz.

Fallentwicklung

Parallel zur bundesweiten Entwicklung wurde das Geschehen im Landkreis bislang von zwei Wellen geprägt. Die erste reichte bis in das Frühjahr vergangenen Jahres, bis Ende April wurden 215 Corona-Fälle registriert, sechs Todesfälle waren zu beklagen. Danach nahm die Zahl der täglichen Neuinfektionen deutlich ab, bis in den Herbst lag sie mit wenigen Ausnahmen im einstelligen Bereich. Ab Oktober allerdings stiegen die gemeldeten Neuinfektionen rapide an. Ein trauriger Höhepunkt war am 26. November erreicht, damals wurden bei einer Fallzahl von 1.172 Fällen 320 als aktive, in

Quarantäne befindliche Fälle erfasst. Zum Vergleich: Zuletzt lag die Gesamtfallzahl bei 2.933 Fällen, davon sind 131 aktive Fälle, die sich in häuslicher Isolation befinden. Mittlerweile hat sich die Zahl der Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 auf insgesamt 83 erhöht. Als wichtiges Mittel um Infektionsketten zu unterbrechen, wird der Nachverfolgung von Kontaktpersonen ein unverändert hoher Stellenwert eingeräumt, die freilich einen hohen Personalaufwand erfordert. Als wesentliches Element hat sich zudem das Corona-Bürgertelefon etabliert, das unter der Nummer 09161 92-5050 Unterstützung bei Fragen rund um die Gesundheit und den Rechtsbereich bietet. Rund 7.500 Anrufe wurden im vergangenen Jahr allein in der Sparte Recht registriert. Vor allen Dingen, wenn Lockerungen beziehungsweise Verschärfungen beschlossen werden, ist der Bedarf an weitergehenden Informationen groß.

Impf- und Testzentren

Mit stetigen Veränderungen ging auch der Aufbau der medizinischen Strukturen einher. Zu Beginn der Pandemielage wurden vom 9. März bis 6. April im Fieberzelt an der Klinik in Neustadt, als erstes dieser Art in Mittelfranken, 301 Tests durchgeführt. Im Testzentrum, das vorübergehend in der alten Stadthalle in Bad Windsheim untergebracht war, ließen sich im Zeitraum zwischen 2. April bis 5. Juni 514 Landkreisbürgerinnen und -bürger testen. Als die Räumlichkeiten nicht mehr zur Verfügung standen, zog das Testzentrum an das Gesundheitsamt in Neustadt a.d. Aisch um, dort wurden bis Mitte März zirka 6.000 Personen kostenlos getestet, Testungen sind generell nach vorheriger Anmeldung unter der Nummer 09161 92-6060 möglich. Zusätzlich zum Testzentrum erfolgen Reihentestungen etwa in betroffenen Einrichtungen oder an Schulen. Während der Weihnachtsfeiertage gab es vorübergehend ein Testangebot im Kur- und Kongress-Center (KKC) in Bad Windsheim, bis in diesen Räumlichkeiten das Impfzentrum an den Start ging. Am Mittwoch, den 17. März 2021 wird ein neues Schnelltestzentrum in Baudenbach an den Start gehen. Der Aufbau des Impfzentrums des Landkreises erfolgte bis zum 15. Dezember, die ersten Impfdosen erreichten den Landkreis am 26. Dezember, damit konnten einen Tag später die ersten Impfungen in der Hospitalstiftung in Bad Windsheim durchgeführt werden. Auch das Impfzentrum wurde an dem folgenden Wochenende in Betrieb genommen. Bis zum 15.



Ralf Keller, der Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz, mit Tina Ruppe, eine der zahlreichen Mitarbeitenden der Kreisverwaltung, die in der Pandemie-Bewältigung engagiert sind.

März wurden im Landkreis 11.551 Impfungen durchgeführt, 3.674 Personen haben die erforderliche zweite Impfung erhalten. Die Mehrheit kam dazu in das Impfzentrum im KKC, darüber hinaus sind mobile Impfteams im gesamten Landkreis unterwegs. Zusätzlich ist seit Montag, 15. März, vorübergehend eine weitere Impfstation in der Neustadt-Halle in Neustadt a.d. Aisch eingerichtet, für Anmeldungen gilt die einheitlich Impffhotline 09161 92-7070. Wie beim Testzentrum in Neustadt wird das Landratsamt auch bei der Organisation des Impfzentrums vom Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes und dem Regionalverband Bad Windsheim des Arbeiter-Samariter-Bunds unterstützt. Darüber hinaus erfährt die Kreisverwaltung von verschiedenen Seiten Hilfe, darunter beispielsweise von der Bundeswehr, die seit November mit Soldaten vor Ort ist.

Landrat Helmut Weiß:

„Die Corona-Pandemie kostet uns alle enorm viel Kraft. Sie hat von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger bereits sehr viel abverlangt und dies wird noch andauern. Lassen Sie uns weiterhin ‚gemeinsam an einem Strang ziehen‘, nur so können wir den weiteren steinigen Weg aus der Corona-Pandemie schaffen.“



In der NeustadtHalle ging Mitte März eine Impfstation in Betrieb.



Tagespflege Residenz

Kommen Sie in unsere Tagespflege.
Ihre Pflegeversicherung verdoppelt
die Leistung!

Gerne berate ich Sie persönlich!
Tel. 09841 / 910
Ihr Stefan Pesch (Direktor)

RBW Pflege GmbH & Co. KG *Erkenbrechtallee 33*91438 Bad Windsheim

MOTORRADHOF THURNER



Ob **SPORT**-, **ENDURO**-, oder **TOUREN**fahrer
Wir haben für jeden die richtige Ausrüstung!

Auf über 500 qm hochwertige Markenartikel zu fairen Preisen.
Und das Wichtigste: eine kompetente und ehrliche Beratung

VIELE AKTUELLE ANGEBOTE!

Wir sind für Sie da, bitte vorher anmelden

Fon 09335 - 1506

Pfarrgasse 5

97258 Oberickelsheim | Geißlingen

Termin

jederzeit nach

Vereinbarung möglich



WALCH Edelmetalle

ANKAUF:

Gold, Silber, Palladium und Platin in Münz- oder Barrenform.
Gold- und Silberschmuck, Zahngold, Tafelsilber auch versilbert, Zinn,
Kupfer, Messing, Tausch DM in €

Termine für Edelmetallankauf/-verkauf
nur nach Vereinbarung!

VERKAUF VON ANLAGEGOLD: Goldbarren,
Goldmünzen, Silberbarren, Silbermünzen, Platinbarren

Lars Walch GmbH & Co. KG

Raiffeisenstr. 24 · 91460 Baudenbach · Tel. 09164/99810

info@walch-recycling.de · www.goldankauf-walch.de

Aktuelle Preise
auf unserer
Homepage

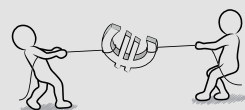
FRIEDRICH

Rechtsanwaltskanzlei

Erben und Vererben

Beratung und Vertretung bei

Testamentsgestaltung, Pflichtteil,
Erbfolge, Erbauseinandersetzung,
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolge



Ludwigstraße 16 · 91413 Neustadt a.d. Aisch
Tel: 09161 / 88 25 60 · Fax: 09161 / 88 25 59
anwalt@ra-gerdfriedrich.de · www.ra-gerdfriedrich.de

Ihr ANGEBOT

➔ Arbeitsplatz ➔ Immobilien ➔ KFZ ➔ Handwerker ➔ Dienstleistungen

kommt an!

im Verteilgebiet des
Landkreisjournals NEA/Bad Windsheim

Bei über

100.000 Einwohnern

in **38** Städten und Gemeinden

und rund **45.000** Haushalten

Anzeigenverwaltung Landkreisjournal
Neustadt a.d. Aisch / Bad Windsheim:
Druck & Media Unteidig GmbH

97506 Grafenrheinfeld

Telefon: 09723 - 934730

www.druck-und-media.de

Sprechen Sie mit unserem Anzeigenleiter

Herrn Stefan Hilpert

scheinfeld@druck-und-media.de

Telefon 09364 - 816730

Mobil 0171 - 5763857

Seit 25 Jahren
Ihr Partner für
erfolgreiche
WerbetaetmaBnahmen



Kein Tag wie der andere

Ein Interview mit Anna Maria Trager, Auszubildende als Pflegefachkraft

Mitten im Corona-Jahr hat Anna Maria Trager ihre Ausbildung in der Pflege gestartet. Ihr Einsatzort ist seitdem die Diakoniestation Drei-Franken-Eck in Schlüsselfeld. Das Interview führte Ute Nickel, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Diakonie Bamberg-Forchheim.

Anna Maria Trager, warum haben Sie sich für eine Ausbildung im sozialen Bereich entschieden?

Trager: Ich habe mich für die Ausbildung zur Pflegefachkraft in der Generalistik entschieden, weil ich gerne mit Menschen zusammenarbeite. Ich möchte älteren und kranken Menschen in ihrem täglichen Leben helfen und sie bei den Herausforderungen, die es mit sich bringt, unterstützen. Der Beruf passt zu mir, da ich einfühlsam, aber auch konsequent sein kann. Ich bin bereit, mein Wissen in Frage zu stellen und zu aktualisieren und natürlich viel Neues zu lernen.

Was reizt Sie an der Arbeit in der Pflege?

Trager: Ich finde die Ausbildung spannend und interessant, da es viele verschiedene und diverse Arbeitsbereiche in der Pflege gibt, in die man Einblick bekommt. Es gibt auch viele Möglichkeiten der Fortbildung und Spezialisierung, sodass jeder seinen passenden Arbeitsbereich finden kann. Durch diese Ausbildung kann ich mich auch persönlich weiterentwickeln und bin zum Beispiel auch schon selbstbewusster geworden. Die Pflege ist außerdem ein Beruf mit Zukunft und bietet einen sicheren Arbeitsplatz. Für die Ausbildung erhält man eine relativ hohe Vergütung. Nicht nur das reizt mich an der Pflege, sondern auch eine Bindung und Vertrauensbasis zu den Patienten herzustellen. Möglichst viel über die Menschen und ihre Lebensgeschichte zu erfahren, ist nicht nur interessant, sondern auch wichtiger Bestandteil, um die Pflege für jeden individueller und gut zu gestalten.

Warum haben Sie sich konkret für die Ausbildung bei der Diakoniestation Drei-Franken-Eck entschieden?

Trager: Die Ausbildung habe ich in der Diakoniestation Drei-Franken-Eck begonnen, da mich hier vor allem die Teamarbeit, Abwechslung und Verantwortung gereizt hat. Schon bei meinem Probearbeitstag wurde ich herzlich im Team begrüßt und habe mich sofort wohl und gut aufgehoben gefühlt. Alle Rahmenbedingungen der Ausbildung werden hier eingehalten. Es ist spannend, da



Anna Maria Trager (rechts) hat sich mitten im Corona-Jahr für die generalistische Pflegeausbildung entschieden. Dazu gehören auch immer wieder Übungen mit ihrer Praxisanleiterin Michaela Wagner (Bild Mitte) im Skills Lab der Diakoniestation Drei-Franken-Eck. Mit dabei: Valentin Rau (links), Auszubildender im Diakonie-Seniorenzentrum Hephata, der seinen Pflichteinsatz in der ambulanten Pflege aktuell bei der Diakoniestation absolviert.

man in der Ausbildung Einblicke in jede Tour mit immer verschiedenen Patienten erhält. Zu Dienstbeginn weiß man nie, welche Aufgaben an diesem Tag zu bewältigen sind. Es ist kein Tag wie der andere.

Was ist Ihre tägliche Arbeit? Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus?

Trager: Mein Arbeitstag beginnt immer erst einmal in der Diakoniestation. Dort bereite ich mit der Fachkraft, die ich an dem Tag begleite, die Tour vor. Beispielsweise müssen die Schlüssel für die Patienten der Tour herausgesucht werden oder die Medikamente und Formulare, die mitgenommen werden müssen. Dann geht die Fachkraft die Tour noch einmal mit mir durch und was uns heute erwarten könnte. Danach geht es ins Auto und zum ersten Patienten. Man ist also die ganze Zeit mit einer Fachkraft unterwegs. Je nachdem, wie gut ich einen Patienten oder den Ablauf kenne, übernehme ich zunehmend Teile der Pflege, immer im Beisein einer Fachkraft. Nach der Tour und eventuell noch Apotheken- oder Arztbesuchen geht es dann wieder zurück in die Diakoniestation. Dort werden die Schlüssel und leeren Medidispenser wieder aufgeräumt. Eventuell sind dann noch Verordnungen vom Arzt auszufüllen, Medikamente aus der Apotheke einzuräumen oder Verwaltungsarbeiten zu erledigen. Wenn eine Fachkraft oder die Pflegedienstleitung an diesem Tag Pflegebesuche haben, begleite ich sie auch dabei manchmal.

Wie haben Sie die Ausbildung in Corona-Zeiten erlebt?

Trager: Jetzt in Corona-Zeiten hat der ein oder andere Patient leider, aber verständlicherweise, ein Problem damit, wenn ein zusätzlicher Azubi mit in sein Haus kommt. Zu diesen darf ich im Moment nicht mit und muss solange im Auto warten. Die Touren

werden aber von der Pflegedienstleiterin möglichst so geplant, dass dies umgangen wird. Durch das ständige Tragen von Mund- und Nasenschutz ist die Arbeit etwas erschwert; es gibt aber genügend Tragepausen. Durch das häufige Händedesinfizieren werden die Hände schnell trocken; in der Diakoniestation steht aber immer Handcreme zur Verfügung.

Gibt es Erlebnisse, die Sie in der Ausbildung besonders beeindruckt haben?

Trager: In der Pflege gibt es positive und negative Erlebnisse. Die Positiven überwiegen aber klar. Jedes Lächeln oder Lob von Patienten oder Mitarbeitern motiviert mich immer wieder. Solche schönen Erlebnisse kann man in der Pflege oft haben. Es gibt natürlich, wie bei jedem anderen Beruf, auch Negatives, da es Patienten oder Angehörige gibt, die sich nicht sehr freuen, wenn ein Azubi kommt, und dies auch zum Ausdruck bringen. Damit habe ich leider auch schon schwierige Erfahrungen machen müssen. Als die Patienten mich aber besser kannten und sich an mich gewöhnt haben, hat sich das auch zum größten Teil zum Positiven gewendet.

Wie gefällt Ihnen die Ausbildung bis jetzt?

Trager: Die Ausbildung gefällt mir bis jetzt sehr gut. Ich bin im Team angekommen und verstehe mich mit allen Mitarbeitern super. Auch von den Patienten habe ich mittlerweile fast alle kennengelernt und hauptsächlich freudige Reaktionen und positives Feedback bekommen. Die Ausbildungsinhalte sind sehr interessant und die Schule macht auch Spaß.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Trager: Mein Fachwissen weiter zu vertiefen und so die Patienten kompetent pflegen zu können.



Schutz vor Darmkrebs

Vollwertige Ernährung mit viel Gemüse stärkt den Körper

Eine gesunde vollwertige Ernährung kann einen wirksamen Schutz des Körpers nicht nur vor Krankheiten wie Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen darstellen. Langfristig trägt sie auch dazu bei, das Krebsrisiko zu senken – darüber informiert das Gesundheitsamt am Landratsamt.

Früherkennungsmöglichkeiten nutzen

Medizinisch gut belegt ist der Effekt einer gesunden ausgewogenen Ernährung vor allem bei Darmkrebserkrankungen. Laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung kann eine vollwertige Ernährung mit viel Obst und Gemüse ungünstige Prozesse sowohl bei der Krebsentstehung als auch bei der Krebsentwicklung beeinflussen. Darmkrebs ist bei Frauen die zweithäufigste und bei Männern die dritthäufigste Krebserkrankung. Durch Vorsorge und Früherkennung könnten jedoch nahezu alle Darmkrebsfälle verhindert oder geheilt werden. Männern wird deshalb ab 50, Frauen ab 55 Jahren empfohlen, eine Darmspiegelung, eine sogenannte Koloskopie im Mindestabstand von zehn Jahren zu machen. Wird das Angebot erst ab dem 65. Lebensjahr genutzt, besteht nur Anspruch auf eine Früherkennungskoloskopie. Sie ist noch zuverlässiger als der Stuhltest. Krebsvorstufen können dabei sofort entfernt werden. Bei einem auffälligen Stuhltest besteht immer ein Anspruch auf eine Abklärungskoloskopie (Darmspiegelung), darauf wird ausdrücklich hingewiesen.

Tipps zur Ernährung

Hilfreiche Informationen wie Grundlagen einer gesunden Ernährung, Kochideen und Rezepte zur gesunden Ernährung sind auf der Internetseite der Deutschen Gesellschaft für Ernährung www.dge.de zu finden. Besonders Obst und Gemüse sowie Vollkorngetreideprodukte liefern im Vergleich zu anderen Lebensmitteln eine geballte Ladung wertvoller Inhaltsstoffe wie Vitamine, Ballaststoffe und Mineralien, und dies bei nur wenigen Kalorien. Daher wird empfohlen, täglich zu Obst- und Gemüsesorten zu greifen, am besten zu einheimischen Produkten. Von fernen Ländern eingeführte Früchte oder seltene Gemüsesorten werden oft lan-

ge transportiert und gelagert, was nicht nur Geschmack und Aroma, sondern auch den Gehalt an Vitaminen verringern kann. Häufig werden die eingeführten Früchte und das Gemüse vor oder nach dem Transport behandelt, um sie besser haltbar zu machen oder sie frischer erscheinen zu lassen.

Regionales Superfood

Äpfel beispielsweise punkten mit einem hohen Vitamin-C-Gehalt, vielen wertvollen sekundären Pflanzenstoffen, reichlich Ballaststoffen und wenig Fruchtzucker im Vergleich zu anderen Obstsorten. Rund 30 verschiedene Vitamine und etliche Mineral- und Ballaststoffe stecken darin, dazu Substanzen, die vor gefährlichen Krankheiten wie Krebs bewahren sollen.

Birnen sind besonders reich an verschiedenen Vitaminen und Mineralstoffen. Besonders die Schale der Birne ist voll von gesundheitsfördernden Wirkstoffen und sollte deswegen am besten mitgegessen werden.

Brennnesseln gelten als „Königin der Heilpflanzen“. Jedoch gilt Vorsicht beim Pflücken, so sollten Gartenhandschuhe getragen werden. Vor der Verarbeitung sorgt lauwarmes Wasser dafür, dass die Pflanzen nicht mehr piksen. Brennnesseln können zu Tee oder „Brennnesselspinat“ verarbeitet werden. Sie stärken das Immunsystem, haben entzündungshemmende und blutdrucksenkende Eigenschaften. Sie lindern Gelenksbeschwerden, die durch Arthrose und Arthritis entstehen und wirken Prostatabeschwerden und Blasenproblemen entgegen.

Blaubeeren haben einen hohen Anteil an Vitamin C und Vitamin E. Blaubeeren wirken entzündungshemmend und haben krebsvorbeugende Eigenschaften. Sie beeinflussen die Gehirnaktivität positiv, wirken sich gefäßschützend aus und beugen Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor. Zudem schreibt man ihnen einen positiven Einfluss auf das Immunsystem zu.

Leinsamen können im heimischen Garten angebaut werden. Auch im Laden sind sie gut erhältlich. Die kleinen Samen sind unbedingt empfehlenswert, wenn man unter Magen-Darm-Beschwerden leidet. Die ent-



Der Apfel – Superfood, das vor der Haustür wächst.

haltenen Nährstoffe sorgen nicht nur für eine lange Sättigung, sondern unterstützen auch die gereizte Schleimhaut im Magen- oder Darmtrakt. Leinsamen enthalten Kalzium, welches für die Knochengesundheit wichtig ist.

Hirse ist von Natur aus glutenfrei und besitzt viele gesunde Eigenschaften. Das Getreide vereint Vitamin C, E und B sowie Eisen und Magnesium. Hirse hilft dabei, die Zahn-, Knochen-, und Gelenkgesundheit aufrechtzuerhalten und unterstützt durch das enthaltene Silizium die Haut- und Haargesundheit.

Löwenzahn kann in Form von Tee, Salat, Saft und Wurzelextrakt verarbeitet werden und so Blähungen und Völlegefühl bekämpfen. Er wirkt krampflösend und besitzt entzündungshemmende Eigenschaften. Bei Hühneraugen, Warzen und Hornhaut kann er heilend wirken. Zudem verhilft Löwenzahn zu neuer Energie bei Schwächezuständen.

Grünkohl Mit dem Begriff „Grünkohl“ werden 20 Sorten zusammengefasst, die alle eine Unterart von Kohlgemüse darstellen. Kohl liefert eine Menge Nährstoffe – darunter Eiweiß, Kalzium, Ballaststoffe, Vitamin C, Folsäure und sekundäre Pflanzenstoffe. Grünkohl beugt Darmerkrankungen und Krebs vor. Er wird bei Magengeschwüren empfohlen und reguliert den Cholesterinspiegel. Außerdem werden ihm herzschützende Eigenschaften zugeschrieben.

Prospektmaterial für Radfahrer

Der Kreistourismus bietet interessierten Radfahrern umfangreiches Prospektmaterial zur Vorbereitung von Radtouren an. Neben der Radkarte als Gesamtübersicht des landkreisweiten Radwegenetzes gibt es eine Radbrochure zu den Themenrunden sowie eine Radkarte zu den Fernradwegen „Aischtalradweg“ und „vom Main zur Zenn“. In diesen handlichen Prospekten sind nicht nur detaillierte Informationen zu

den verschiedenen Radtouren dargestellt, sondern auch Tipps zu Ausflugszielen entlang der Strecken. Das Prospektmaterial ist beim Kreistourismus per E-Mail an tourismus@kreis-nea.de oder unter Tel. 09161 92-1501 kostenfrei erhältlich. Im Geoportal unter aktiv.frankens-mehrregion.de sowie auf komoot unter www.komoot.de/user/frankensmehrregion sind die Touren mit Informationen auch digital verfügbar.





Inhaltsverzeichnis Kreisamtsblatt

Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

- Satzung für das Jugendamt des Landkreises Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Sparkasse im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

- Aufgebotsverfahren Sparkassenbuch Nr. 3000228811

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf www.kreis-nea.de bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@kreis-nea.de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.



bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.

Kein Job? Kein Plan? Kein Geld?

Die Beratungsstelle für berufsbezogene Jugendhilfe bietet Hilfe und Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 25 Jahren) an, die keine Arbeit haben, einen Ausbildungsplatz suchen oder ratlos über ihre berufliche Zukunft sind. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Es können auch Beratungstermine in Bad Windsheim und Uffenheim vereinbart werden.



Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Lena Herzog, Tel. 09161 92-2552, E-Mail: lena.herzog@kreis-nea.de

Seelische Krise

Der Sozialpsychiatrische Dienst der Diakonie bietet Beratung und Unterstützung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen an. Tel. 09161 873571, Montag bis Freitag, 08:00 bis 17:00 Uhr.

Auf dem Jakobsweg Pilgertage für Trauernde

Am **Samstag, 17. April, und Sonntag, 18. April 2021**, veranstaltet das Evangelische Bildungswerk der Dekanate Bad Windsheim, Neustadt/Aisch, Rothenburg o.d. Tauber und Uffenheim Pilgertage für Trauernde auf dem fränkisch-schwäbischen Jakobsweg von Uffenheim nach Steinach und von Steinach nach Rothenburg ob der Tauber. Als Pilgerbegleiter fungieren Pfarrer Jürgen Hofmann und die zertifizierte Pilgerbegleiterin Maria Rummel. Mehr Infos und Anmeldung unter maria.rummel@bildung-evangelisch.com oder unter der Tel. 09867 724.

Kreisbüchereien wieder geöffnet

Bücherbus wieder auf Tour

Vom spannenden Frankenkrimi über Sachbücher bis hin zum Kinderbuch-Klassiker reicht die Spannbreite der Bücher, die in den Kreisbüchereien in Neustadt a.d. Aisch, Bad Windsheim und Scheinfeld ausgeliehen werden können. Solange die sieben-Tage-Inzidenz unter der Marke von 100 bleibt, haben nicht nur die drei Einrichtungen zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Auch der Bücherbus des Landkreises hat die Fahrten entsprechend seines Fahrplans wieder aufgenommen.

Noch nicht endgültig fest stand zu Redaktionsschluss, ob der Betrieb der Kreisbücherei in Neustadt a.d. Aisch vorübergehend eingestellt werden muss, um Platz zu schaffen für zusätzliche Mitarbeiter des Landratsamtes, die sich für die Pandemie-Bekämpfung engagieren. Bücherfreunde werden gebeten, sich im Internet unter www.bildungskompass.kreis-nea.de über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Dort ist auch der Fahrplan des Bücherbusses zu finden. In jedem Fall zu beachten ist die FFP2-Maskenpflicht nicht nur in den Räumlichkeiten, sondern in Neustadt a.d. Aisch und Bad Windsheim auch auf den jeweiligen Schulgeländen.

Eingeschränkter Wiegebetrieb

Aufgrund von Reparaturarbeiten und der notwendigen Eichung der Fahrzeugwaage auf der Energie- und Verwertungsanlage (EVA) in Dettendorf kann es am **Mittwoch, 7. April 2021**, und **Donnerstag, 8. April 2021**, zu Einschränkungen kommen. Darauf macht die Abfallwirtschaft des Landkreises aufmerksam.

Frei und gleich

Ausstellung zu Menschenrechten in Uffenheim

Sofern die Infektionslage es zulässt und die 7-Tages-Inzidenz unter dem kritischen Wert von 100 liegt, kann in der Uffenheimer Stadtkirche St. Johannis die Ausstellung „MENSCHEN.RECHTE.LEBEN“ besucht werden. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.

Die Ausstellung der Menschenrechtsinitiative #freundgleich ist noch bis Mitte Mai in Uffenheim zu Gast. Mit interaktiven Elementen unter anderem in drei begehbaren Boxen führt die Ausstellung an das Thema Menschenrechte heran und bereitet das kom-



Wir gratulieren den Jubilaren

Am 01.04.2021 zur Diamant. Hochzeit
Neslihan und Rasit Gürsoy, Uehlfeld

Am 01.04.2021 zur Diamant. Hochzeit
Erika und Walter Limbacher,
Bad Windsheim

Am 01.04.2021 zum 90. Geburtstag
Anna Haßelbacher, Langenfeld

Am 02.04.2021 zur Eisernen Hochzeit
Annemarie und Johann Hufnagel,
Illesheim

Am 02.04.2021 zum 95. Geburtstag
Charlotte Ziegler, Neustadt a.d. Aisch

Am 02.04.2021 zum 90. Geburtstag
Erich-Ignaz Wetternek,
Gerhardshofen

Am 03.04.2021 zum 90. Geburtstag
Herbert Büchner, Neustadt a.d. Aisch

Am 04.04.2021 zum 90. Geburtstag
Siegfried Scherz, Gerhardshofen

Am 04.04.2021 zum 90. Geburtstag
Friedoline Winkelbauer, Burghaslach

Am 05.04.2021 zum 90. Geburtstag
Michael Söllner, Oberscheinfeld

Am 06.04.2021 zum 90. Geburtstag
Horst Schimmelpfennig, Illesheim

Am 07.04.2021 zur Diamant. Hochzeit
Rosalinde und Friedrich Ramming,
Uehlfeld

Am 09.04.2021 zur Eisernen Hochzeit
Luzia und Hans Roos, Markt Bibart

Am 09.04.2021 zum 95. Geburtstag
Woldemar Rieckermann,
Bad Windsheim

plexe Thema anschaulich und erlebnisnah auf. Sie zeigt, was Menschenrechte mit dem Alltag zu tun haben und wie man selbst aktiv werden kann, um sich für die Rechte anderer einzusetzen.

Vor dem Besuch der Ausstellung wird um Anmeldung bei der Integrationslotsin der Diakonie, Sonja Schneider-Rasp, per E-Mail an schneider-rasp@dw.nea.de oder über das Dekanatsbüro in Uffenheim unter der Telefonnummer 09842 93680 gebeten.

Umweltschutz als Chance

David Brenner wirkt als Klimaschutzmanager

Eine sogenannte Energiekarawane für Bürger und Gewerbegebiete auf den Weg zu bringen gehört für David Brenner zu den ersten großen Projekten, die er auf der neu geschaffenen Stelle des Klimaschutzmanagers des Landkreises anpacken will. Dabei gilt es, Energieeinsparpotenziale bei Gebäuden aufzuspüren und aufzuzeigen. Vorstellen kann er sich, zum Auftakt in ein bis zwei Wohngebieten älteren Datums an den Start zu gehen und dann in enger Abstimmung mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern weiterzuziehen, wie einst die Karawanen.

Die Stelle des Klimaschutzmanagers ist bei der Kreisentwicklung angesiedelt und zunächst auf drei Jahre befristet, so lange läuft die Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. David Brenner freut sich über die Möglichkeit, das theoretische Wissen aus seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften und des Masterstudiengangs Nachhaltiges Wirtschaften nun in die Praxis umsetzen zu können.

Speziell in der energetischen Sanierung von Gebäuden steckt nach seiner Einschätzung ein großes Potenzial des Landkreises. David Brenner will aber nicht nur durch Zahlen überzeugen, sondern aufzeigen, dass neben ökonomischen und ökologischen auch soziale Vorteile mit einem höheren Umweltbewusstsein verbunden sind. „Ich finde es wichtig, den Klimaschutz als Chance zu sehen.“

Das Bewusstsein dafür sieht er zuletzt durch die Fridays-for-future-Bewegung geweckt, die für ihn den hohen Stellenwert des Umweltschutzes unterstreicht. Weit vorangeschritten ist im Landkreis nach seiner Beurteilung die Nutzung regenerativer Energien, deren Ausbau er gerne weiter begleiten würde. Auch beschäftigt er sich mit einem ambitionierten Ziel aus dem integrierten Klimaschutzkonzept, das von allen 38 Landkreisgemeinden unterstützt wird: Die Senkung des Kohlendioxid-Ausstoßes von zuletzt 7,4 Tonnen pro Jahr und Einwohner

auf eine Tonne bis zum Jahr 2050. Laut Statistik haben im Landkreis die Bereiche Verkehr (34 Prozent), Industrie (33 Prozent) und private Haushalte (27 Prozent) die größten Anteile an den Kohlendioxid-Emissionen.

Zwar ist sich David Brenner bewusst, dass gerade im ländlichen Raum Einsparungen beim Verkehr weniger leicht zu realisieren sind. Das am 1. August startende Anrufsammeltaxi könnte sich nach seiner Auffassung diesbezüglich aber als ökologischer Glücksfall erweisen. Entsprechend wird der Klimaschutzmanager dessen Einführung eng begleiten. Bei seinen weiteren Aufgaben, darunter Aktionen in Kommunen und mit Schulen, eine Beratungsinitiative zur stärkeren Nutzung von Nahwärmenetzen oder auch Workshops, wie ein Ortsteil respektive Gewerbegebiet klimaneutral werden kann, wird David Brenner eng mit Dr. Renate Kapune vom Fachbereich Energie des Landratsamtes zusammenarbeiten. Bei Fragen ist David Brenner unter der Telefonnummer 09161 92-1431 erreichbar.



Beratung zu Energiefragen

Ohne großen Aufwand Geldbeutel und Umwelt schonen? Die kompetent ausgebildeten Energieberater des VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. beantworten individuelle Fragen zu Sanierungen, Hausbau und vieles mehr.

Die 45-minütigen Einzelberatungen für Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim finden jeweils einmal im Monat in Bad Windsheim, Neustadt a.d.Aisch und Uffenheim statt. Die

Beratungen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert und sind daher kostenlos. Aufgrund der aktuellen Situation werden Energieberatungen nur telefonisch oder per Videokonferenz angeboten. Der nächste noch freie Energieberatungsnachmittag findet am **Donnerstag, 8. April 2021** von 13:00-16:00 Uhr statt.



Termine vergibt das Landratsamt, Dr. Renate Kapune, Tel. 09161 92-1430, E-Mail: renate.kapune@kreis-nea.de

Corona Bürgertelefon

Das Bürgertelefon Coronavirus des Landratsamtes ist unter **Tel. 09161 92-5050** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag zusätzlich von 14:00-16:00 Uhr (außer an Feiertagen) erreichbar. Wichtige Informationen zu Corona veröffentlicht der Landkreis unter www.kreis-nea.de/qr/coronavirus. Daneben informiert die Pressestelle des Landratsamtes laufend die lokale Presse (Tageszeitungen) über die aktuelle Situation in Frankens Mehrregion.

Corona (Schnell-) Testzentren

Die Anmeldung zum Corona-Testzentrum (Neustadt a.d.Aisch) sowie zum Corona-Schnelltestzentrum (Baudenbach) des Landkreises erfolgt unter **Tel. 09161 92-6060** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und von 13:00-17:00 Uhr (außer an Feiertagen). Ohne Termin kann nicht getestet werden. Das Corona-Testzentrum in Neustadt a.d.Aisch befindet sich im Freien am Gesundheitsamt, Konrad-Adenauer-Str. 2, 91413 Neustadt a.d.Aisch. Die Anfahrt erfolgt über die Comeniusstraße (Parkplätze an der Markgrafenhalle). Neben dem Personalausweis ist die Krankenversicherungskarte mitzubringen. Das Corona-Schnelltestzentrum ist in der Gemeindehalle in Baudenbach, Raiffeisenstr. 16 untergebracht. Hier muss nur der Personalausweis mitgebracht werden. Das Ergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor und wird direkt mitgeteilt. Personen mit Krankheitssymptomen müssen sich telefonisch an ihren Hausarzt wenden.

Corona-Impfzentrum

Die Impfungen gegen das Corona-Virus erfolgen im Landkreis über die mobilen Impfteams sowie stationär über das Corona-Impfzentrum im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim (Erkenbrechtallee 2, 91438 Bad Windsheim) sowie temporär in der Neustadt-Halle am Schloss, Würzburger Str. 48 in Neustadt a.d.Aisch. Die Impfregistrierung und Terminvergabe für die stationären Impfzentren kann online unter **www.impfzentren.bayern** erfolgen oder über die Hotline **Tel. 09161 92-7070**. Die Hotline ist von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr erreichbar.

Der Landkreis **Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine **Fachkraft für Tourismusingfrastruktur (m/w/d)**

für die Kreisentwicklung des Landkreises, mit den Schwerpunkten Radfahren und Wandern.

Ihre berufliche Qualifikation:

Abgeschlossene Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium der Bereiche Geografie, Tourismus, Regionalmanagement oder des Verwaltungsmanagements, Public Managements bzw. der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Marketing

Ihre wesentlichen Aufgaben:

Koordination und Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur sowie Betreuung und Projektentwicklung des touristischen Radwegenetzes und des Alltagsradverkehrsnetzes sowie des Wanderwegenetzes

Bitte bewerben Sie sich **bis spätestens 6. April 2021** ausschließlich über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.kreis-nea.de (Amt & Verwaltung/Veröffentlichungen/Stellenangebote).

Hier finden Sie auch ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen, den Konditionen und die Kontaktdaten zu dieser Stelle.

Wertstoffhöfe geschlossen

Am **Karsamstag, 3. April 2021**, bleiben die abfallwirtschaftlichen Einrichtungen des Landkreises geschlossen. Dies betrifft sowohl die Wertstoffhöfe und Kompostplätze wie auch die Deponie Uffenheim und die Energie- und Verwertungsanlage in Dettendorf.

Online-Beratung

Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren und Eltern mit Kindern im Alter von null bis sechs Jahren können auf der Internetseite www.bke-beratung.de völlig anonym und rund um die Uhr Fragen oder Probleme mit Fachkräften „besprechen“. Die virtuelle Beratungsstelle ist ein ergänzendes Angebot zur Erziehungs- und Lebensberatung der Diakonie vor Ort, Telefon 09161 2577.

Tipps für junge Eltern Aus Zwergenbude wird Sprechstunde

Ohne Pekip-Gruppen, Babyschwimmen oder auch Mutter-Kind-Gruppen fehlt jungen Eltern derzeit die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen jungen Müttern und Vätern auszutauschen. Die Koordinierungsstelle Frühe Hilfen des Landratsamtes (KoKi) hat daher aus ihrem offenen Treff, der Zwergenbude, die MAMA-Sprechstunde gemacht.

Besonders für Mütter, die im Jahr 2020 schwanger wurden oder ein Baby bekamen, stellte das Corona-Virus mit den damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen eine Hürde dar. Kurse und Veranstaltungen, welche normalerweise von werdenden Eltern besucht werden, konnten nicht stattfinden und verringerten die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen.

Um eine Alternative zu schaffen, hat das KoKi-Team die MAMA-Sprechstunde ins Leben gerufen, hier haben Schwangere und junge Mütter mit kleinen Kindern im Alter von 0 bis drei Jahren die Möglichkeit Tipps und Infos rund ums Baby und Kleinkind in Einzelgespräch zu bekommen. Die nächste offene MAMA-Sprechstunde findet am **Dienstag, 23. März 2021**, von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Jugendtreff Lazarett in der Nürnberger Straße 41 in Neustadt a.d. Aisch statt. Die Gespräche finden einzeln statt nach Eintreffen der Familien.

Die KoKi – Koordinierungsstelle Frühe Hilfen des Landratsamtes hofft hier Anlaufstelle für junge Familien zu sein, die Fragen haben oder Tipps möchten rund um die Entwicklung von Babies und Kleinkindern bis drei Jahren.

Alljährliche Wanderung Grasfroschlaich melden

Im Frühjahr marschieren die heimischen Amphibien, die die kalte Jahreszeit in frost-sicheren Quartieren in Winterstarre verbracht haben, zu ihren Laichgewässern. Bei dieser alljährlichen Wanderung können die Amphibien an den mit Amphibienzäunen geschützten Übergängen gut gezählt werden. Leider wurde festgestellt, dass die Amphibienzahlen in den letzten Jahren mehr oder weniger stark rückläufig sind. Selbst bei einstigen Allerweltsarten wie dem Grasfrosch sind deutliche Rückgänge zu sehen. Zu Tieren, die nicht an Amphibienzäunen erfasst werden, gibt es kaum Zahlen.



Die Kreisgruppe des Bund Naturschutzes möchte deshalb mehr über den Grasfrosch, seine Laichgewässer und seine Verbreitung in unserem Landkreis wissen. Mit dem Projekt „Wo laicht der Grasfrosch?“ möchte der Bund Naturschutz die Laichgewässer des Grasfrosches kartieren, um dann die Bestände besser beurteilen zu können. Amphibienfreunde werden gebeten, die Kreisgruppe des Bund Naturschutzes bei der Suche nach

Grasfroschlaich zu unterstützen. Bei Spaziergängen von Februar bis April kann der Laich in verschiedenen Gewässern gesichtet werden. Die Beobachtungen zum Grasfroschlaich können dem Bund Naturschutz gemeldet werden. Weitere Informationen zum Projekt auf der Homepage des Bund Naturschutzes unter www.neustadt-aisch.bund-naturschutz.de und unter den Telefonnummern 09161 5896 oder 09165 995157 (Moni Nunn, Koordinatorin des Projektes).

Sozialpsychiatrischer Dienst im Interview Das seelische Gleichgewicht

Der seelischen Gesundheit sollte man nicht nur in Zeiten von Corona Aufmerksamkeit schenken. Denn seelische Krisensituationen oder psychische Erkrankungen können manchmal von heute auf morgen das eigene Leben auf den Kopf stellen. In solch einer Situation kann der Sozialpsychiatrische Dienst des Diakonischen Werkes eine erste Anlaufstelle sein. Dr. Katrin Kurzbuch, Leiterin und Psychologin der Beratungs-

stelle für seelische Gesundheit, berichtet im Interview mit Daniela Dietsch im Podcast „Frangn digidol“, warum es sich lohnt, dieses kostenlose Beratungsangebot zu nutzen. Das ganze Interview sowie alle weiteren Folgen des Podcasts können auf Spotify und auf der Internetseite des Freiwilligenzentrums „mach mit!“ der Caritas unter www.freiwilligenzentrum-nea.de angehört werden.

Bauen Renovieren mit uns

RÜTTGER
FUSSBODENBAU · RAUMAUSSTATTUNG

ESTRICH & BODENBELÄGE

Ihr zuverlässiger Partner seit 1951!

www.rüttger.de
Tel: 09323 - 8729-0
Bahnhofstr. 45 · 97346 Iphofen

1951
2021

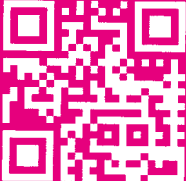
Die nächste Ausgabe des

Landkreis JOURNAL

erscheint am

10. April 2021

Anzeigenschluss ist der 30.03.2021



Thiel GmbH
Fensterbau · Türen · Rollläden

Fuchsau 5, 91477 Markt Bibart
Telefon 0 91 62/98 99-0
www.thiel-fensterbau.de

...und alles passt!

Fenster & Türen
Rollläden
Insektenschutz
Terrassendächer

Industriemontagen u. -demontagen

GAMPERLING GmbH
Zentrifugierungen · Entsorgungen

Fachbetrieb für Heizöllagerstätten nach §19i WHG

- Tanküberprüfung
- Tankreinigung
- Tanksanierung
- Tankdemontage
- Tankstilllegung
- Neutankanlagen

Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung!

Unser Team berät Sie gerne
09548 / 1210

96178 Pommersfelden
Industriestraße 5
info@gamperling.com

DEKRA
Geprüft durch:
1. Arge JPO a.V.
UM WELT PAKT BAYERN

www.burgambacher-schreiner.de

Küche Bad & mehr

Jeden 1. Sonntag im Monat **SCHAUSONNTAG**

Burgambacher SCHREINER
Michael Mitterweger Schreinermeister | Bauhofstr. 14
91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04



DRAHT KRIPPNER
GMBH SCHLOSSEREI & ZAUNBAU SEIT 1882

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn

Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de



Gerüste für jede Baustelle

- Fassadengerüste
- Raumgerüste · Fahrgerüste
- Bauaufzüge · Bauzäune
- Sonderkonstruktionen
- Temporäre Treppenanlagen
- Wetterschutz (Notdächer)

Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG
Ezelheimer Straße 12 · 91484 Sugenheim · ☎ 09165 - 995 955-0
E-Mail: info@geruestbau-jakob.de · www.geruestbau-jakob.de




**Fenster Türen Markisen
Insektenschutz Garagentore**



Mahr Montagen GmbH

Mahr Montagen GmbH, Weiherhof 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon 09161 - 81 40 710, Mobil: 0157 - 86 60 16 49
info@mahr-montagen.de, www.mahr-montagen.de

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim trauert um

Herrn Lothar Wecklein

Technischer Oberamtsrat a. D., Uffenheim/Nürnberg

Der Verstorbene wurde am 26.06.1961 als Tiefbauingenieur und Leiter des Tiefbaureferates des Altlandkreises Uffenheim eingestellt. Nach der Gebietsreform übernahm er die Leitung der Tiefbauverwaltung des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim in der Außenstelle in Scheinfeld. Diese Funktion übte er bis zur Ruhestandsversetzung am 31.12.1983 aus.

Er hat seine Aufgaben stets pflichtbewusst und zuverlässig erfüllt. Von Vorgesetzten und Kollegen wurde er sehr geschätzt.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim dankt dem Verstorbenen für seinen Einsatz und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

März 2021

Landkreis
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Helmut Weiß, Landrat

Personalrat des Landratsamtes
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Andrea Baumann, Vorsitzende

Corona-konformes Schnuppern

Kurzpraktikum für Abschlussjahrgänge im Skills Lab sind möglich

Um den Berufsfindungsprozess der Schüler der Abschlussklassen zu unterstützen, bietet das Zentrum für Pflegeberufe im Skills Lab Bad Windsheim während der Osterferien Corona-konforme Kurzpraktika zum Schnuppern an. Für Mittwoch, 31. März 2021, und am Mittwoch, 7. April 2021, können sich Schüler der Abschlussjahrgänge zu einem 1,5-stündigen Kurzpraktikum anmelden.

Unter strengen Hygieneauflagen ermöglicht das Kurzpraktikum den Zugang zu den beiden Skills Labs Krankenpflege und Altenpflege. Hier werden von Fachlehrern erste Einblicke in den Berufsalltag vermittelt, die Schüler können Fragen stellen und sich an professionellen Pflegepuppen ausprobieren. Damit soll Schülerinnen und Schülern die Chance eröffnet werden, den Pflegeberuf mit seinen vielfältigen Facetten und Weiterentwicklungsmöglichkeiten in der Praxis kennenzulernen.

Interessierte Schüler aller Schularten können sich auf der Webseite des Zentrums



Fachlehrerin und Auszubildende mit Pflegepuppe bei der praktischen Anleitung im Skills Lab in Bad Windsheim

für Pflegeberufe unter Weiterbildung für den Kurs Schnupperpraktikum mit Wunschkdatum anmelden. Nach Anmeldung erhalten Interessierte einen 1,5-stündigen Termin für das Schnupperpraktikum, welcher im Skills Lab, hinter der Klinik Bad Windsheim liegend, stattfindet. Weitere Informationen gibt es beim Zentrum für Pflegeberufe NEA an der Goethestraße 6 in Scheinfeld unter Telefon 09162 92-2389 beziehungsweise unter www.pflegeschule-nea.de/weiterbildung-kurse oder bei der Gesundheitsregion^{plus} des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unter Telefon 09161 92-5312, www.gesundheitsregion.kreis-nea.de

Kreative Schülerarbeiten

Kunst für die Etiketten des Europaweins

Europa trifft Jazz, so lautete das Motto für die diesjährige Auflage des schon traditionellen Etikettenwettbewerbs der Europa-Union. Heuer war es an Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums in Scheinfeld, Kreatives für den neuen Jahrgang des Europa-Cuvée aus Ipsheim zu entwerfen.

Trotz der seit vielen Monaten andauernden Einschränkungen im Schulunterricht konnten die Jugendlichen betreut von der Kunst-erzieherin Lilly Seemann kreative Kunst-

werke schaffen. Die Arbeiten können sich sehen lassen, entsprechend schwer fiel es den Mitgliedern der Jury, sich für zwei Siegerarbeiten zu entscheiden. Die Jury mit dem Bezirksvorsitzenden der Europa-Union Mittelfranken, Hans-Jochen Teufel an der Spitze, war einmal mehr bunt besetzt, auch der stellvertretende Landrat Hans Herold nahm an der Auswahl teil. Insgesamt wurden 19 Entwürfe abgegeben. Wer die glücklichen Gewinner sind soll, so es das Infektionsgeschehen zulässt, anläss-

Für mehr Umweltschutz

Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetz

Um zukünftig mehr umweltfreundlichen Strom zu erzeugen und damit das Klima zu schützen, wurde das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) nachgebessert. Seit 1. Januar sind Änderungen in Kraft getreten, die sich auf die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen beziehen, darauf macht der Verbraucher-Service-Bayern aufmerksam.

An mehreren Stellen des Gesetzes sind Verbraucherinnen und Verbraucher betroffen, die selbst Strom aus Photovoltaik-Anlagen erzeugen. Zu den vier wichtigsten Gesetzesänderungen gehören zum einen, dass Stromnetzbetreiber zum Anschluss von Photovoltaikanlagen verpflichtet sind. Reagiert ein Netzbetreiber nicht unverzüglich mit einem Zeitplan auf das Anschlussbegehren eines Verbrauchers, darf dieser spätestens nach einem Monat seine Anlage bis 10,8 Kilowatt anschließen. Hinzu kommt, dass Haushalte, die ihren Solarstrom selbst verbrauchen, statt früher 10.000 Kilowattstunden bis zu 30.000 Kilowattstunden im Jahr umlagefrei nutzen können.

Damit auch Mieter und Wohnungseigentümer Solarstrom stärker nutzen, erhöht sich der so genannte Mieterstromzuschlag. Ein weiterer Punkt ist, dass zwar für Solaranlagen, die im Jahr 2000 oder früher in Betrieb genommen wurden, der Anspruch auf Förderung abgelaufen ist. Die neuen Regelungen ermöglichen es den Betroffenen aber, weiter Strom ins öffentliche Netz einzuspeisen. Sie erhalten zwar keine Förderung mehr, jedoch einen üblichen Marktpreis. Diese Übergangsregelung gilt bis 2027. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Kooperation mit dem Verbraucher-Service-Bayern hilft bei allen Fragen zum Erneuerbare-Energien-Gesetz. Sie ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30 Euro). Terminvereinbarungen sind unter Telefon 09161 92 1430 möglich.

Bauen Renovieren mit uns

IHR Fensterbauer mit IDEEN



- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter



Vertriebsbüro Neustadt / A.
Ingo Drotleff
Fon: 0 91 61 / 8 75 83 71
ingo.drotleff@scheiderergmbh.de

www.fensterbau-scheiderer.de

Mai
STEIGERWALD
MASSIVHAUS

Schlüsselfertig bauen

- In guten Händen von Anfang an -



KONRAD Mai
Bauunternehmen

NEU ab 01.04.2021
Talblick 1, Eschenbach
91459 Markt Erlbach
Tel. 09106/9268744

Lager: Bauhofstr. 20 | 91443 Scheinfeld
www.bauunternehmen-mai.de
www.steigerwald-massivhaus.de



Gerüsthandel Zeilinger

UG & Co. KG (haftungsbeschränkt)

91448 Emskirchen, Rennhofen 1b

Tel.: 09104826157 - Mob.: 01703524281

info@geruesthandel-zeilinger.de

www.geruesthandel-zeilinger.de

MJ-GERÜST



Erhard Achtelstetter GmbH

- Spenglerei / Dachdeckerei • Flachdachabdichtungen
- Metalldächer jeglicher Art • Kranverleih



WIR VERLEGEN DAS DACH STARK WIE EIN STIER!



• Zimmerei Achtelstetter GmbH •



Matthäus Achtelstetter
Wohnbau GmbH

Neubau & Sanierung
www.achtelstetter-wohnbau.de



Achtelstetter & Löblein GmbH

Maschinen- & Gerüstverleih
info@achtelstetter-loeblein.de

Altheim 31, 91463 Dietersheim • ☎ 09846 1477 • www.erhard-achtelstetter.de

Küchen-Muck

Küchenrenovierung - Küchenlifting

Lassen Sie Ihre Küche in neuem Glanz erstrahlen

Die Alternative zum Neukauf ist eine professionelle Küchenrenovierung

Neue Arbeitsplatten oder Küchenfronten, neue energiesparende Elektrogeräte, oder eine neue pflegeleichte Spüle.



Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit Ihrem Küchenfachmann und lassen Sie sich umfassend beraten.

Tel: 0174 9787 572 · e-Mail kuechen-muck@web.de
oder besuchen Sie uns unter www.kuechen-muck.de

Ich will Neu!

**Lasuren, Schrauben
Einzelteile u.v.m.**

Wilckens Holzschutzlasur

2,5L 18,95 € (7,58 €/l)

Verkauf:

Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr



K-D Handel
Industriestraße 15
90599
DIETENHOFEN
T. 09824/91166

Erreichbarkeit des Kreisjugendrings

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die KJR-Geschäftsstelle in nächster Zeit nicht regelmäßig besetzt. Solltet ihr uns telefonisch nicht erreichen, probiert es bitte am nächsten Tag nochmal oder schreibt eine Nachricht an info@kreis-nea.de.

Wir melden uns dann so schnell wie möglich bei euch. Vielen Dank für euer Verständnis.

2021 nachhaltig gestalten mit den Wochen-Challenges der FÖJ'ler

Jeden Monat haben die FÖJ'ler Elina Johannsen, Hanna Roder und Maximilian Held nachhaltige Aufgaben für euch vorbereitet. Die Challenges wurden ganz im Sinne des Förderns von nachhaltigem Denken in der Gesellschaft, selbst in Aktion kommen und Bewusstsein für sein Handeln und Verhalten erstellt.



Die Umwelt wird dir danken, wenn du mit dabei bist!

CHALLENGES IM APRIL:

- 1. Woche:** Kaufe/tausche Secondhandkleidung
- 2. Woche:** Verwende nachhaltige Putzmittel

3. Woche: Kaufe regionale Lebensmittel

4. Woche: Geh in die Natur und streame weniger

Virtuelle Ferienfreizeit

Leider kann auch heuer keine betreute Osterfreizeit stattfinden. Wir möchten euch aber trotzdem herzlich dazu einladen, an unserer „virtuellen Osterfreizeit“ teilzunehmen. Diese findet **vom 29. März bis 1. April 2021** statt und ist für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren. Die angemeldeten Kinder erhalten ein kleines Paket, in dem Bastelmaterialien mit Anleitungen sowie Rezepte und Denkanstöße enthalten sind. Außerdem gibt es drei Treffen über die Plattform „Zoom“ um alle kennenzulernen und zu vernetzen. Täglich gibt es mindestens eine aktive Aufgabe zu den Themen „Bienen und Artenvielfalt auf der Wiese“, „Basteln und Backen“, „Müll und Abfallvermeidung in deinem Dorf“ und eine Rallye mit Hintergrundwissen zu Ostern (einschließlich Überraschung). Die Freizeit findet zu Hause und über Zoom statt, auf einer Wiese in deiner Umgebung und an einem Tag in Neustadt.

Kosten: max. 7,00 Euro

Wer sind wir? Die FÖJ'ler des Kreisjugendrings und des Landratsamtes

Meldet euch bitte bis zum 19. März 2021 per Mail an (foej@kreis-nea.de) oder unter der Telefonnummer 09161 92-2585.

Erste-Hilfe-Kurse

Der Kreisjugendring veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz in Bad Windsheim am **Samstag, 8. Mai 2021** eine Erste Hilfe Ausbildung für Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit. Sie erfüllt die Voraussetzung für die Juleica und den 10 Euro Bonus der pauschalen Aufwandsentschädigung. Die Ausbildung soll euch befähigen in Akutfällen sofort, sicher und richtig reagieren zu können. Des Weiteren erfüllt sie ebenfalls die Voraussetzungen für den Führerschein.

Meldet euch bitte bis zum 30. April 2021 an.

Am **Samstag, 12. Juni 2021** findet zusätzlich ein Erste-Hilfe-Kurs für die Kinder- und Jugendarbeit statt. Hierbei wird unter anderem auf Themen wie Kinderkrankheiten, Gefahren und Sicherheit in der Kinder- und Jugendarbeit eingegangen. Anmeldeschluss ist hierfür der 1. Juni 2021.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 09161 92 2580 oder auf der Homepage www.kjr-nea.de.

Betreuer für die Sommerferien gesucht!

Der Kreisjugendring und die Kommunale Jugendarbeit suchen für die Sommerferien Betreuer fürs Spielmobil und für Tagesfahrten zu verschiedenen Ausflugszielen. Voraussetzung: Ihr seid mindestens 16 Jahre und habt Spaß bei der Arbeit mit Kindern (eventuell auch schon Erfahrung).

Gerne nehmen wir auch Praktikantinnen und Praktikanten, die im Rahmen ihres Studiums (zum Beispiel Soziale Arbeit) ein Praktikum benötigen. Einzelheiten können gerne telefonisch geklärt werden.

Kontakt: info@kjr-nea.de oder 09161 92-2580.

Forum – Ernährung und Landwirtschaft

Ein buntes Potpourri an Themen aus seinem breiten Aufgabengebiet will das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim (AELF) mit einer neuen, virtuellen Plattform aufgreifen. Einmal im Monat soll künftig über aktuelle Fragestellungen diskutiert werden, es geht darum zu informieren und voneinander zu lernen, schreibt die Behörde in einer Pressemitteilung. Zum Auftakt stand eine sinnvolle Vorratshaltung im Mittelpunkt, Ende April geht es um die biologische Vielfalt im eigenen Hof und Garten.

Mittelfristig ist geplant, die Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Forum – Ernährung, Landwirtschaft und Forsten“ in der Aula der Landwirtschaftsschule in Uffenheim durchzuführen. Aufgrund der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen, aber auch wegen der vom Kreistag beschlossenen, laufenden Teilsanierung der Schule wurde der Auftakt als virtueller Marktplatz in das Internet verlegt.

Nicht nur Land- und Forstwirte sind zur aktiven Teilnahme am Forum eingeladen, sondern auch Interessierte, die Bandbreite der Themen ist jedenfalls entsprechend vielfältig geplant. Dazu kann das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie die Landwirtschaftsschule Uffenheim mit ihren Abteilungen Landwirtschaft und Hauswirtschaft auf kompetente Referenten zurückgreifen.

Landrat Helmut Weiß dankte der Schulleiterin Ulrike Buchner und den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement, zusätzliche thematische Akzente zu setzen. Um die Regionalität im Landkreis zu fördern, soll nach jedem Vortrag ein Direktvermarkter aus dem Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim vorgestellt werden. Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei, Details zu den jeweiligen Terminen, Themen und den Anmeldemodalitäten sind beim AELF unter www.aelf-uf.bayern.de zu finden.

Humorspektakel online

Eine ganz besondere Osterüberraschung bietet das erste digitale „Humorspektakel Franken“. Stars aus der Fernsehsendung „Fastnacht in Franken“ und viele weitere bekannte fränkische Comedians machen mit. Das Angebot steht am **Samstag, 3. und Sonntag, 4. April 2021** und im Anschluss bis zum 2. Mai 2021 (Weltlachtag) als Stream zur Verfügung. Zu erleben sind 22 Künstler mit über vier Stunden Programm, die auf zwei Tage aufgeteilt sind. Karten gibt es ab 25,00 Euro unter www.humorspektakel-franken.de. Organisator ist Oliver Tissot, die Moderation übernimmt Max Dettenthaler.



Online-VORTRÄGE

Was hat James Bond mit Cyberkriminellen gemeinsam?

Dienstag, 6. April 2021, 18:00 Uhr, Bayern-Lab; mit Cem Karakaya unter dem Link <https://youtu.be/swAvSCiUXM8>.

Kochen für den kleinen Haushalt

Mittwoch, 7. April 2021, 16:00 Uhr, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim, Anmeldung unter www.weiterbildung.bayern.de oder unter Tel. 09842 208-1228.

Digitaler Aktionstag

Samstag, 17. April 2021, Teil 1: 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr: „So nehme ich an einem digitalen Treffen teil“; Teil 2: 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr: wie schaffe ich mir selber eine Möglichkeit, mich digital mit anderen zu treffen?“, Freiwilligenzentrum der Caritas, Anmeldung bis 10. April 2021 unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de, Rückfragen unter Tel. 09161 8889-19.

Endlich! – Essen mit Papa und Mama

Donnerstag, 8. April 2021, 10:00 Uhr, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de oder telefonisch unter Tel. 09842 208-1214.

Entspannt Essen am Familientisch

Dienstag, 13. April 2021, 18:30 Uhr, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de oder telefonisch unter Tel. 09842 208-1214.

Von der Milch zur Beikost

Freitag, 9. April 2021, 09:30 Uhr, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de oder telefonisch unter der Nummer 09842 208-1214. Wer das Gelernte aus

dem Theorie-Kurs praktisch vertiefen möchte, kann am Donnerstag, 22. April 2021, an einem Online-Praxiskurs teilnehmen, Beginn ist um 10:00 Uhr. Eine Anmeldung jedoch ist erforderlich unter www.aelf-uf.bayern.de.

Digitales Erbe – Was passiert mit unseren Daten nach dem Tod?

Mittwoch, 14. April 2021, 19:00 Uhr, BayernLab, mit Matthias J. Lange unter dem Link <https://youtu.be/hdtR0O1CovI>

Unternehmerrechte – Vom Angebot zur Vergütung

Donnerstag, 15. April 2021, 19:00 Uhr, Wirtschaftsförderung des Landkreises in Kooperation mit der Wirtschaftsvereinigung des Landkreises NEABW, Anmeldung unter www.wv-neabw.de/anmeldung

Präsenzkurse eventuell wieder möglich!

Das Stattfinden von Präsenzkursen ist von der 7-Tage-Inzidenz abhängig, daher veröffentlichen wir hier nur digitale Angebote, da diese ungeachtet der Situation stattfinden können. An unseren Onlinekursen können Sie von zu Hause aus teilnehmen. Die Kursbeschreibungen sowie weitere Informationen, auch hinsichtlich möglicher Präsenzkurse, finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-nea-bw.de.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.vhs-nea-bw.de.

Digitale Kurse:

ONLINE Mehr Gelassenheit durch Meditation

mit Michael Schneeweis **QOG5104**
Mo., 12.04.21 (5x) | 20:00 – 21:00 Uhr
16,70 €

ONLINE Lachen ist gesund! – Lachyoga

mit Lidia Opfer **QOG5112**
Di., 13.04.21 (5x) | 19:00 – 19:45 Uhr
12,50 €

ONLINE Wirbelsäulengymnastik

mit Birgit Wengert **QOG3132**
Do., 15.04.21 (5x) | 08:45 – 09:30 Uhr
12,50 €

ONLINE Yoga, Kurs II
mit Kristina Ulm-Hof **QOG5120**
Do., 15.04.21 (6x) | 17:30 – 19:00 Uhr
30,00 €

ONLINE Body Attack – Fitnesstraining für jedes Alter

mit Marie Dörfler **QOG3130**
Do., 15.04.21 (4x) | 18:00 – 19:00 Uhr
13,30 €

ONLINE Sanfte Hände – Babymassage nach Leboyer

mit Angelika Graber **QOJ0100**
Fr., 16.04.21 (5x) | 10:30 – 12:00 Uhr
45,80 €

ONLINE Intervallfasten – aber richtig!
mit Heike Franz **QOG1104**
Mo., 19.04.21 (2x) | 19:00 – 21:00 Uhr
55,00 €

Digitale Einzelveranstaltungen:

ONLINE Baufinanzierung für Einsteiger

mit Daniel Pfister **QOC2100**
Mo., 12.04.21 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr
6,00 €

ONLINE Demokratie im Gespräch: Ist in Zukunft kein Passwort mehr sicher?

QOE2134
Mi., 14.04.21 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr
gebührenfrei

ONLINE Smarte Mobilität für alle – Wie gestalten wir die Verkehrswende?

QOE2142
Di., 04.05.21 (1x) | 19:00 – 21:00 Uhr
gebührenfrei

ONLINE Demokratie im Gespräch: Alternativmedien, Filterblasen, Hashtag-Bewegungen – Gegenöffentlichkeit im Netz

QOE2136
Mi., 12.05.21 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr
gebührenfrei

ONLINE Demokratie im Gespräch: Diskriminierung durch Algorithmen?

QOE2138
Mi., 21.07.21 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr
gebührenfrei

Wenn Sie sich zu einem Onlinekurs anmelden, erhalten Sie einige Tage vor Veranstaltungsbeginn eine E-Mail mit allen benötigten Informationen und den Zugangsdaten für den entsprechenden Kurs. Bitte achten Sie daher bei Ihrer Anmeldung unbedingt darauf, dass Sie Ihre aktuelle E-Mail-Adresse angeben! Sollten Sie vor Kursbeginn noch keine Zugangsdaten haben, kontrollieren Sie gegebenenfalls Ihren SPAM-Ordner, da leider manchmal auch Mails der VHS darin landen. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unseren Online-Angeboten!

Erneut ausgezeichnet

Steigerwald-Panoramaweg bleibt ein zertifizierter Qualitätsweg

Bereits zum fünften Mal in Folge wurde der Steigerwald-Panoramaweg als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Alle drei Jahre werden zertifizierte Wanderwege einer erneuten Prüfung für eine Nachzertifizierung unterzogen. Nur wenn alle Kernkriterien über die Gesamtstrecke des Wanderweges hinweg erfüllt sind, ist diese Zertifizierung erreichbar.

Der Steigerwald-Panoramaweg von Bad Windsheim nach Bamberg zählt zu den schönsten und beliebtesten Fernwanderwegen im Steigerwald. Auf 160 Kilometern führt der Fernwanderweg in neun Etappen durch sonnige Weinberge, eindrucksvolle Wälder und idyllische Ortschaften und be-

steht mit einer Vielzahl von Aussichtspunkten, die weite Blicke ins Maintal gewähren. Naturnahe Wege und Pfade sowie Wege auf nicht befahrenen Straßen sind Wanderern von heute sehr wichtig. Ein abwechslungs- und aussichtsreicher Wegeverlauf in natürlicher Umgebung sowie eine durchgängig gute Markierung und Infrastruktur sind daher einige der Qualitätskriterien, die zum Erhalt der Zertifizierung „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ notwendig sind. „Ohne unsere Wanderwegewarte hätten wir die erneute Zertifizierung nicht erreichen können. Eine sehr gute Beschilderung ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für einen Qualitätsweg“, betont Jana Popp vom Naturpark Steigerwald.



Hospizbegleiter gesucht

Neuer Kurs startet im Herbst

Der Hospiz Verein Neustadt a.d.Aisch startet im Oktober mit einem neuen Qualifikationskurs für Hospizbegleiter. Die ehren-



amtlichen Begleiter können ambulant Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten, ob zu Hause, in Senioren- und Pflegeheimen, im betreuten Wohnen oder in der Klinik.

So können stundenweise Entlastung für Angehörige angeboten werden, es gibt Zeit für Gespräche und zum Schweigen. Die Einzigartigkeit eines jeden Betroffenen gerecht zu werden, tröstende Kraft zu entfalten und „Helfende Hände“ zur Verfügung zu stellen, das ist der Anspruch des Hospiz Vereins. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter werden in mehrmonatigen Schulungseinheiten sorgfältig auf ihre Aufgabe vorbereitet, vermittelt werden unter anderem

die Auseinandersetzung mit der eigenen Vergänglichkeit, Macht und Ohnmacht in der Sterbebegleitung sowie die kostbare Zeit vom Tod zur Beerdigung. Auch der Besuch eines Bestattungsinstitutes und einer Palliativstation ist Schulungsinhalt.

Die Schulungen finden im Hospizbüro, Bamberger Straße 27 in Neustadt a.d.Aisch statt. Interessierte werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 09161 62909 zu melden, das gesamte Ausbildungsprogramm ist auf der Homepage unter www.hospiz-nea.de zu finden.

Informationstag zur Hauswirtschaftsschule

Start im September 2021

Die Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abteilung Hauswirtschaft, startet im September 2021 mit einem neuen Semester der Fachschule in Teilzeit. Für Mittwoch, 14. April, ist in der Zeit von 09:00 bis 12:30 ein Informationstag dazu geplant.

Interessierte können sich dann selbst ein Bild von der Schule machen. Lerninhalte der Hauswirtschaftsschule und die Rahmenbedingungen zum Schulablauf sowie die Schulräume werden vorgestellt, zusätzlich können sich Teilnehmerinnen einen Eindruck vom Praxisunterricht verschaffen. Der Informationstag ist als Präsenzveranstaltung geplant. Falls es die Corona-Situation nicht zulässt, findet der Informationstag online statt. Daher ist eine vorherige Anmeldung wichtig bei Dr. Katharina Stenzel unter Telefon 09842 208-1214 beziehungsweise katharina.stenzel@aelf-uf.bayern.de oder bei Angelika Horn unter Telefon 09842 208-

1219 beziehungsweise per Mail an angelika.horn@aelf-uf.bayern.de.

Im September beginnt dann der neue einsemestrige Studiengang Hauswirtschaft an der Hauswirtschaftsschule, er dauert bis Mai 2023 und lehrt, einen Haushalt fachkundig zu führen, sowohl für die eigene Familie als auch für eine Erwerbstätigkeit im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft. Es können bis zu 24 Studierende aufgenommen werden.

Im Mittelpunkt der Fachschule stehen praktische Fertigkeiten und breites Fachwissen zur gesunden Ernährung sowie zum Familien- und Haushaltsmanagement. Der Studiengang stärkt die Persönlichkeit und fördert unternehmerisches Denken und Handeln. Er richtet sich an Frauen mit abgeschlossener Berufsausbildung außerhalb der Hauswirtschaft. Um Bildung, Beruf und Familie zu vereinen, findet der Unterricht in Teilzeitform statt.

IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 44.000. ISSN 1437-6369

Herausgeber: Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Matthias Hirsch (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

Redaktion: Tina Ruppe und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1006. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor.

Nächster **Redaktionsschluss:**

29.03.2021, 12:00 Uhr

Layout: Brigitte Gareis, Birkach
Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung: Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3, 97506 Grafenheinfeld, E-Mail: info@druck-und-media.de, Tel. 09723 934730

Anzeigenleitung: Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730
Für Anzeigen gilt die Preisliste 28/1

Nächster **Anzeigenschluss:**

30.03.2021

KOMMEN SIE INS
TEAM!

ONLINEPRINTERS
Eine der größten Onlinedruckereien Europas



Zur Verstärkung unserer Teams am Standort
Neustadt an der Aisch suchen wir:

Hausmeister // Facility Manager (m/w/d)

Betriebselektriker (m/w/d)

Mitarbeiter-Benefits:

Moderner, sicherer Arbeitsplatz // Zuschüsse zu vermögenswirksamen Leistungen und zur betriebl. Altersvorsorge // Umfangreiche Sozialleistungen und Zuzahlungen (z. B. freiwillige Sonderzahlungen, Arbeitskleidung, Business Bike, VGN-Firmenabo, uvm.) // Vergünstigter Personaleinkauf // 30+1 Tage Urlaub // Wasserspender



JETZT BEWERBEN!

Mehr Informationen unter:
onlineprinters.com/jobs

Onlineprinters GmbH, Personalabteilung, Rudolf-Diesel-Str. 10, 91413 Neustadt a. d. Aisch, Tel.: 09161 8989 2888

Kreisverband
Neustadt/Aisch – Bad Windsheim

**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Soziale Kontakte reduzieren
...und trotzdem rundum gut versorgt!

„Essen auf Rädern“



- + über 200 Gerichte
- + tiefkühlfrisch
- + direkt zu Ihnen nach Hause
- + im gesamten Landkreis,
keine Vertragsbindung

Heißlieferung in NEA, Diespeck, Ehe, Pahres,
Gutenstetten, Gerhardshofen und Dachsbach

Hausnotruf



- + Hilfe auf Knopfdruck
- + 24 Stunden – 365 Tage
- + in Ihrem Zuhause
- + im gesamten Landkreis

Auch als Geschenk möglich!

Infomaterial + Beratung: 09161-8877-0

Letzte Gelegenheit

**Bad Windsheim in Bestlage
zwischen Kurpark und Frankenthaler**



**nur noch 2 Eigentumswohnungen
für Eigennutzer und Kapitalanleger**

- ◆ alle Versorgungseinrichtungen fußläufig erreichbar
- ◆ gehobene Ausstattung
- ◆ KfW 55 Standard
- ◆ reine Süd-Lage
- ◆ bezugsfertig August 2021
- ◆ direkt vom Bauträger
- ◆ kommen Sie zur Besichtigung !

FL-Baugesellschaft GbR Bad Windsheim

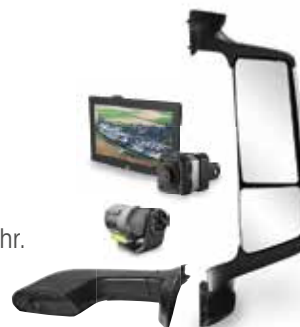
Mail: fl-baugesellschaft@gmx.de
Telefon 0171-3340004

MEKRA
LANG Group

Für unseren Standort in
Ergersheim suchen wir:

Aushilfskräfte (m/w/d)
für die Produktion

Schüler, Studenten und
Aushilfskräfte **ab 18 Jahren**
auf **450 Euro** Basis für
Samstagsschichten
von **06:00 bis 14:00 Uhr**
und von **14:00 bis 22:00 Uhr**.



Bewerbungen bitte an:

MEKRA Lang GmbH & Co. KG | humanrelations@mekra.de
Buchheimer Straße 4 | 91465 Ergersheim | Tel. 09847 989-0

Unsere Buslinien fahren mehrfach täglich mehrere Haltestellen
sowie die Bahnhöfe Uffenheim, Bad Windsheim und Steinach zu
den Zug-An- und Abfahrtszeiten an. Sie erreichen uns einfach z. B.
von Würzburg, Ansbach, Rothenburg o. d. Tauber und Neustadt/Aisch.